

dem richtigen Verhältnisse, und kam so leicht nicht das Glück ihres Lebens verfehlen.

D r i t t e r B r i e f .

Gott sei Dank, Eine Sorge ist mir doch jetzt schon vom Herzen genommen! Du hast glücklich Deine Reise vollendet, bist gesund und wohl in Deinem nunmehrigen Wohnorte angelangt. Schon seit einer Stunde habe ich Deinen Brief, und habe ihn wohl zwanzig Mal durchlesen. Er war der erste heitere Sonnenblick, der seit Deiner Abreise mein bekümmertes Herz erfreute. Es ist ein peinliches Gefühl zu wissen, daß jeder Stundenschlag, jede Minute uns ein theures Wesen immer weiter entfernt, immer weiter von uns entfernt. Im Geiste sah ich Dich da immer fortrollen; mit meinen Gedanken folgte ich Dir da von einer Poststation zur andern und träumte immer von Gefahren und Unfällen, die, so wahrscheinlich sie auch waren, doch durch den bloßen Gedanken an ihre Möglichkeit mein Herz unaufhörlich be-